

Auto Shanghai 2021: Grammer zeigt smarte Interior-Innovationen für Premium-Automobile

- *Grammer baut Präsenz in China weiter konsequent aus*
- *Pure-Konzept präsentiert Innenraum-Ideen für zukünftige Nutzungsszenarien*
- *Positionierung als innovativer Entwicklungspartner für chinesische Kunden*

Grammer AG, 20. April 2021 – Inspiration für Premium-Interiors von morgen: Die Grammer AG, einer der weltweit führenden Hersteller von hochwertigen Innenraum-Komponenten und Bediensystemen, stellt auf der Auto Shanghai 2021 vom 19. bis 28. April Produktideen und Nutzungsszenarien für zukünftige Fahrzeug-Innenräume vor. Dabei steht das von Grammer entwickelte Konzept Pure im Mittelpunkt: Es skizziert unterschiedliche Herausforderungen und Anwendungsfälle und führte zu den Lösungsansätzen der vier Grammer Innovationsfelder Living Space, Functional Upgrade, Premium Comfort und Sustainability.

„Der Messeauftritt auf der Auto Shanghai ist ein weiterer konsequenter Schritt für Grammer, unsere Präsenz auf dem weltgrößten Wachstumsmarkt auszubauen“, sagt Thorsten Seehars, Vorstandsvorsitzender der Grammer AG. „Mit unserer Konzeptstudie Pure greifen wir die wichtigsten Zukunftstreiber für moderne Fahrzeug-Innenräume in Premium-Automobilen auf. Die daraus abgeleiteten Produktideen sind ein idealer Ansatzpunkt, um mit bestehenden und potenziellen Kunden einen intensiven Austausch über die Anforderungen zukünftiger Mobilitätslösungen in China zu starten.“

Nach einer erneut positiven Umsatzentwicklung im Geschäftsjahr 2020 ist der chinesische Markt für Grammer in den beiden Produktsegmenten Automotive und Commercial Vehicles von großer Bedeutung. Mit insgesamt acht Produktions- und Logistikstandorten sowie drei Entwicklungszentren verfügt Grammer in der Region Asia-Pacific über eine gute Basis zum Ausbau seines Kundenportfolios. „Wir nutzen deshalb die Auto Shanghai als Plattform, um uns verstärkt als innovativer Entwicklungspartner für chinesische OEM und First-Tier-Supplier zu positionieren“, ergänzt Seehars.

Medienkontakt:
Günter Krämer
Telefon: +49 9621/66-2171
Guenter.Kraemer@grammer.com

Herausgeber:
Grammer AG
Grammer-Allee-2
92289 Ursensollen
www.grammer.com

Aus den globalen Megatrends für die Mobilität von morgen – darunter Autonomes Fahren, Konnektivität, Shared Mobility/Mobility-as-a-Service (MaaS) und Elektromobilität – hat Grammer vier Innovationsfelder abgeleitet: Living Space, Functional Upgrade, Premium Comfort und Sustainability. Sie stehen bei Produktentwicklungen für Fahrzeug-Innenräume im Fokus, ergänzt durch den Input aus eigenen Trendanalysen, Nutzerbefragungen und Kundengesprächen. Das von Grammer entwickelte Innenraumkonzept Pure gibt Impulse, wie Individualisierung, Komfort und Variabilität in Mobilitätslösungen von morgen umgesetzt werden können.

3D-Glas für maximale Designfreiheit

Im Innovationsfeld **Living Space** beschäftigt sich Grammer mit zukünftigen Nutzungsszenarien automobiler Innenräume im Oberklassensegment. Der Ansatz des Pure-Konzepts hier: Interior wird zum Wohn-, Entspannungs- oder Arbeitsraum und spiegelt dies durch innovative Materialien in einem attraktiven Ambiente wider. Bei der Auto Shanghai zeigt Grammer einen Innovationsträger aus **3D-Glas**. Mit einem neuartigen Umformverfahren lassen sich dreidimensionale Module aus Glas erzeugen, die sich nahtlos in elegante Cockpit-Architekturen einfügen. Glas verbindet die Vorteile höchster Unempfindlichkeit mit den Eigenschaften einer Premium-Oberfläche, die dank spezieller Schlifttechniken auch haptische Bedienfunktionen übernehmen kann. Der Einsatz von Licht-, Farb- und Dekoreffekten sowie die Option, Branding-Elemente zu integrieren, bieten eine Vielzahl neuer, attraktiver Gestaltungsmöglichkeiten. Neben der hohen Designfreiheit überzeugt Glas auch unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit: Es ist sortenrein zu trennen und wiederverwertbar.

Bewegliche Mittelkonsole mit viel Stauraum

Beim Innovationsfeld **Functional Upgrade** stehen neue Funktionalitäten von Interior-Komponenten oder smarte Erweiterungen bestehender Bedienkonzepte im Vordergrund. Grammer verfolgt mit dem Pure-Konzept das Ziel, Innenräume variabler zu machen und auf individuelle Bedürfnisse der Passagiere anzupassen. Das dazugehörige Exponat auf der Messe in Shanghai ist die **Sliding Console** – eine zweiteilige Mittelkonsole auf einem Schienensystem. Sie besteht aus einer verschiebbaren, mehrfach einstellbaren Komfort-Armauflage und einem großzügigen, ebenfalls frei verschiebbaren Staufach. Das Ablagesystem bietet individuelle Einteilungs- und Gestaltungsoptionen, zum Beispiel durch Ambientebeleuchtung oder die Integration eines Sicherheitsfachs mit Privacy-Funktion. Durch die flexible Positionierung sind Armauflage und Staufach immer

dort nutzbar, wo sie gebraucht werden und schaffen gleichzeitig Platz an anderer Stelle.

Neue Klang- und Kommunikationsfunktionen

Um entspanntes und angenehmes Fahren auf höchstem Niveau geht es im Innovationsfeld **Premium Comfort**. Zur Steigerung des Komfortempfindens in autonom fahrenden Premium-Automobilen setzt das Pure-Konzept von Grammer unter anderem auf Ambiente-Beleuchtung, Air Management und neue Klang- und Kommunikationsoptionen. Im Rahmen seiner Partnerschaft mit dem Audio-Spezialisten Harman International Industries arbeitet Grammer an neuen Audiofunktionen für den automobilen Innenraum, die auf der Auto Shanghai in einer ersten Entwicklungsstufe als **Audio Headrest** gezeigt werden. Die Kopfstütze mit integriertem Mikrophon und Lautsprechern zielt auf ein störungsfreies, individuell abgestimmtes Audioerlebnis für alle Insassen ab. So kann sich zukünftig etwa der Fahrer Navigationsinformationen oder Anrufe direkt auf die Lautsprecher seiner Kopfstütze holen, aber auch mit Passagieren im Fond kommunizieren. Die Abschirmung von störenden Geräuschen wie Abrollgeräuschen (Noise Cancellation) ist ebenso möglich wie die Einstellung individueller Klang- und Lautstärkeprofile für jeden Fahrgast.

Leichtbau und ressourcenschonende Materialien

Im vierten Innovationsfeld **Sustainability** konzentriert sich Grammer auf nachhaltige Werkstoffe, Verfahren und Produkte. Auf dem Weg zur „Green Company“ hat sich das Unternehmen Ressourcenschonung, die Senkung des Energieverbrauchs und – ganz konkret – eine Verringerung des CO₂-Ausstoßes um mindestens 50 Prozent bis zum Jahr 2030 auf die Fahnen geschrieben. Aber nicht nur das: Produktseitig arbeitet Grammer an **Leichtbaulösungen** ebenso wie am Einsatz **nachhaltiger, wiederverwertbarer Materialien**. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf organischen oder recycelten Rohstoffen, die durch neue Produktionsmethoden für verschiedene Anwendungsfelder im Innenraum nutzbar gemacht werden. Auf der Messe in Shanghai zeigt Grammer beispielhaft eine Leichtbau-Anwendung für Luftführungen, die mit einem neuartigen Herstellungsverfahren und Faserstoffen aus Zellulose arbeitet.

Unternehmensprofil

Die Grammer AG mit Sitz in Ursensollen ist in zwei Geschäftsfeldern aktiv: Für die globale Automobilindustrie entwickelt und produziert Grammer hochwertige Interieur- und Bediensysteme sowie innovative thermoplastische Komponenten. Für Lkw, Bahnen, Busse und Offroad-Fahrzeuge ist Grammer Full-Service-Anbieter von Fahrer- und Passagiersitzen. Aktuell beschäftigt die Grammer AG rund 14.000 Mitarbeiter in 20 Ländern weltweit, der Umsatz lag im Jahr 2020 bei rund 1,7 Milliarden Euro. Die Grammer Aktie ist im Prime Standard notiert und wird an den Börsen München und Frankfurt sowie über das elektronische Handelssystem Xetra gehandelt.